

Gegenstand: Einstellen der Wasserballastbetätigung im Rumpf

Betroffen: Alle ASW 27

Vorgang: Sollten die Wasserballastventile im Flügel sich ungleich oder nicht vollständig öffnen, kann nach den folgenden Anweisungen die Betätigung überprüft und eingestellt werden.
Durch eine nicht richtig eingestellte Betätigung kann es bei der Flügelmontage dazu führen, daß sich die Wippe über die Betätigungsstange schiebt. Dadurch kann das Ventil im Flügel nicht geöffnet werden.
Bei Ausführung 2 wurde, um die Einstellung zu erleichtern, die Verstellmöglichkeit vom vorderen Gegenlager des Bowdenzuges rechts unter der Sitzwannenauflage (bisherige Ausführung) an die Wippe verlegt, die in der rumpfseitigen Wurzelrippe angebracht ist.

Maßnahmen: Ausführung 1:
Wie in Fig. 1 dargestellt kann die richtige Einstellung der Ventilbetätigung einfach überprüft werden.
Die Einstellung der Betätigung kann durch Heraus- oder Hineindreuen an der Stellschraube am vorderen Bowdenzuggegenlager verändert werden (siehe Fig. 2).
Reicht das Einstellen an der Stellschraube nicht aus, kann an der Schraubklemme der entsprechende Bowdenzug verkürzt oder verlängert werden (siehe Fig. 2). Der Bowdenzug ist in dieser Schraubklemme weich eingelötet!

Ausführung 2:
Wie in Fig. 1 dargestellt kann die richtige Einstellung der Ventilbetätigung einfach überprüft werden.
Die Einstellung der Betätigung kann an der Wippe durch Heraus- oder Hineindreuen der Kontermuttern am Gewindeanschluß des Bowdenzuges verändert werden (siehe Fig. 3).

Material: Notwendige Ersatzteile können von der Firma Alexander Schleicher GmbH & Co.,
Tel. 06658-890, 8929, FAX 06658-8940 oder e-mail: AS-sailplanes@Fulda.net bezogen werden.

Hinweise: Die Maßnahmen können von einer sachkundigen Person durchgeführt werden.

Poppenhausen, den 04.05.99

Alexander Schleicher
GmbH & Co.

i.A.
(Lutz-Werner Juntow)

Fig. 1

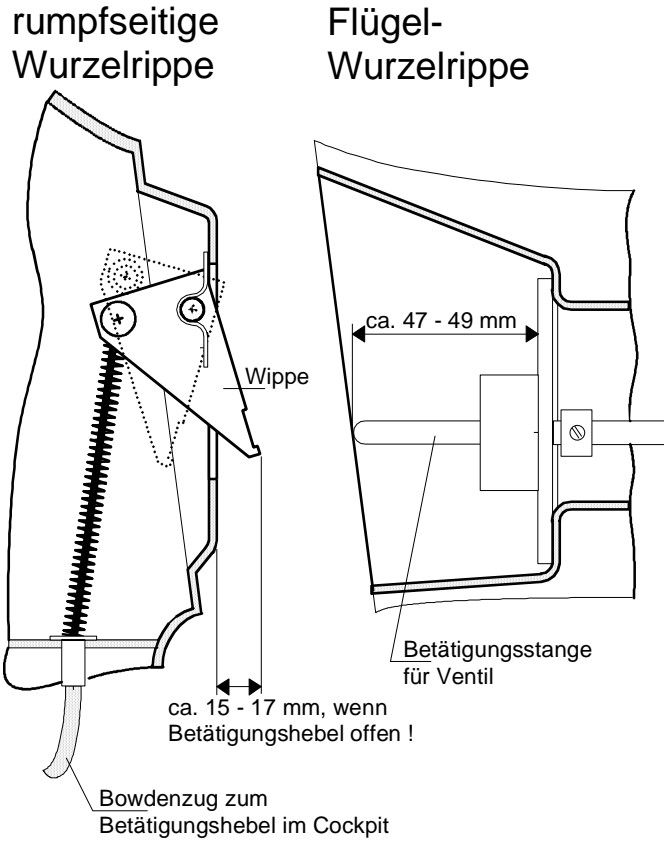


Fig. 2
Ansicht von links

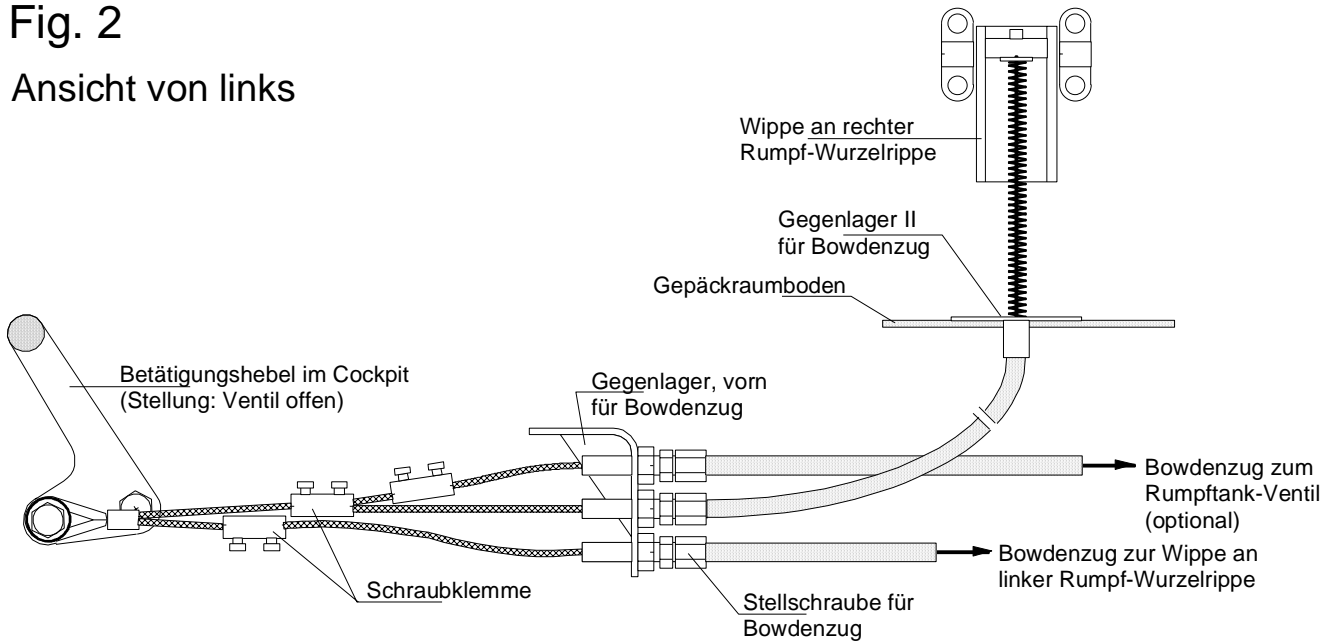


Fig. 3
Ansicht von links

